

Lou Andreas-Salomé an Arthur Schnitzler, 28. 1. 1896

|Herrn D^R

ARTHUR SCHNITZLER

WIEN IX

Frankgasse 1.

IX., Alsergrund

Frankgasse

5 |Lieber Herr D^R, danke für Ihren Befuch. ich fchließ fo feft, daß ich Sie nicht einmal klopfen gehört habe. Sie werden vor mir in **Berlin** fein: wollen Sie fo gut fein, mir hierher nach **Wien** eine Karte mit Angabe Ihrer Hôteladresse zu fchicken? ich fuche Sie gleich auf, fobald ich ankomme, – wenn ich ankomme. Aber ich weiß es, von Stunde zu Stunde, nicht, wann das fein wird.

Berlin

Wien

10 Sie werden gewiß viel Freude in **Berlin** erleben; ich wünfcbe Ihnen eine gute **Befetzung** und viel, viel Glück.

Berlin
→ Liebele. Schauspiel in drei Akten

Herzlich Ihre

LouAS.

O CUL, Schnitzler, B 3.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 28. 1. 96, 9 10 N«. 2) Stempel: »Wien [9/3], 29.1[.96], 8 [V]«.

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17«